

DEFENCE AND SPACE
Connected Intelligence

GVTC

Geschützter Verwundeten-
Transportcontainer



AIRBUS

Ballistisch geschützter Container für den Verwundeten-Transport



Im Rahmen des entlastenden Verwundetentransports (Sekundärtransport) werden Verwundete, Unfallverletzte und Kranke (VUK) in Behandlungseinrichtungen höherer Ebene transportiert, um eine kontinuierliche Aufnahmebereitschaft in den für die Primärversorgung zuständigen Einrichtungen sicherzustellen. Der GVTC erhöht dabei die Kapazitäten der landgebundenen, geschützten Transportmittel.

Wesentliche Merkmale

- 20 Fuß Container (1:1)
- Schutzniveau gemäß STANAG 4569
- Gewicht: max. 15 t
- Stromerzeuger für min. 8 Std. autarken Betrieb
- Temperaturbereich: -32°C bis +49°C
- Integrierte Sauerstoffherstellungsanlage
- EMV-Schutz (elektromagnetische Verträglichkeit)
- ABC-Schutzbelüftung
- Sand- und Staubschutz
- Transportkapazität (+ 2x Begleitpersonal)
LC: 4 liegend, 4 sitzend,
IMC: 6 liegend
- Einsatz im aufgesetzten oder abgesetzten Betrieb möglich
- Geräuschpegel: 65 dB(A) außen bei 7 m Entfernung, <60 dB(A) innen
- Frischluftzufuhr: 40 m³/Std. und Person

Normen

STANAG 2895, STANAG 4569, ISO 668, ISO 1161

Notfallmedizinische Versorgung

Modernste Ausstattung ermöglicht im Bedarfsfall eine Notfallmedizinische Versorgung, z. B. Schockbehandlung, Defibrillation oder Überwachung der Vitalfunktionen. Das System ist mit einer eigenen Sauerstoffherstellungsanlage ausgestattet.

Hohe Transportkapazität

In der Variante Low Care (LC) können bis zu acht Patienten (vier sitzend, vier liegend), in der Variante Intermediate Care (IMC) bis zu sechs Patienten liegend transportiert werden. In der IMC-Ausführung können bis zu vier nicht-beatmungspflichtige Personen mit Sauerstoff versorgt sowie bis zu zwei Intensivpatienten beatmet werden. Dazu kommen zwei Plätze für sanitätsdienstliches Begleitpersonal.

Flexible Nutzung

Der Umbau von LC zu IMC ist mit nur geringem Aufwand und ohne Einsatz zusätzlichen Materials während der Mission möglich. Ein Kran- und ein Schienensystem für die Tragen gewährleisten eine optimale und für den Transport gesicherte Aufnahme von Patienten.

Der GVTC wird auf einem geschützten Trägerfahrzeug betrieben und ist dadurch hochmobil einsetzbar sowie für nahezu jedes Gelände geeignet. Das System ist wechselladefähig und per Lkw, Zug, Schiff oder Luftfahrzeug verlegbar.

Hauptvorteile

- Notfallmedizinische Versorgung während des Transports
- Hohe Transportkapazität
- Autarker Betrieb (min. 8 Std.)
- Ballistisch geschützt
- Flexible Anpassung an unterschiedliche Anforderungen während der Mission



AIRBUS

Airbus Defence and Space

©Airbus Defence and Space 2024. All rights reserved. Airbus, its logo and product names are registered trademarks. Reference 0302_24_02.